

PCT

WELTORGANISATION FÜR GEISTIGES EIGENTUM
Internationales Büro



INTERNATIONALE ANMELDUNG VERÖFFENTLICHT NACH DEM VERTRAG ÜBER DIE
INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS (PCT)

(51) Internationale Patentklassifikation⁶ :

H04N 7/14

A1

(11) Internationale Veröffentlichungsnummer: WO 99/48293

(43) Internationales

Veröffentlichungsdatum:

23. September 1999 (23.09.99)

(21) Internationales Aktenzeichen: PCT/DE99/00485

(22) Internationales Anmeldedatum: 23. Februar 1999 (23.02.99)

(30) Prioritätsdaten:

198 11 357.9

16. März 1998 (16.03.98)

DE

(71) Anmelder (für alle Bestimmungsstaaten ausser US): SIEMENS
AKTIENGESELLSCHAFT [DE/DE]; Wittelsbacherplatz 2,
D-80333 München (DE).

(72) Erfinder; und

(75) Erfinder/Anmelder (nur für US): KIRNER, Stefan [DE/DE];
Glückaufstrasse 20, D-82377 Penzberg (DE).

(74) Gemeinsamer Vertreter: SIEMENS AKTIENGE-
SELLSCHAFT; Postfach 22 16 34, D-80506 München
(DE).

(81) Bestimmungsstaaten: US, europäisches Patent (AT, BE, CH,
CY, DE, DK, ES, FI, FR, GB, GR, IE, IT, LU, MC, NL,
PT, SE).

Veröffentlicht

Mit internationalem Recherchenbericht.

(54) Title: CORDLESS VIDEOTELEPHONE SYSTEM

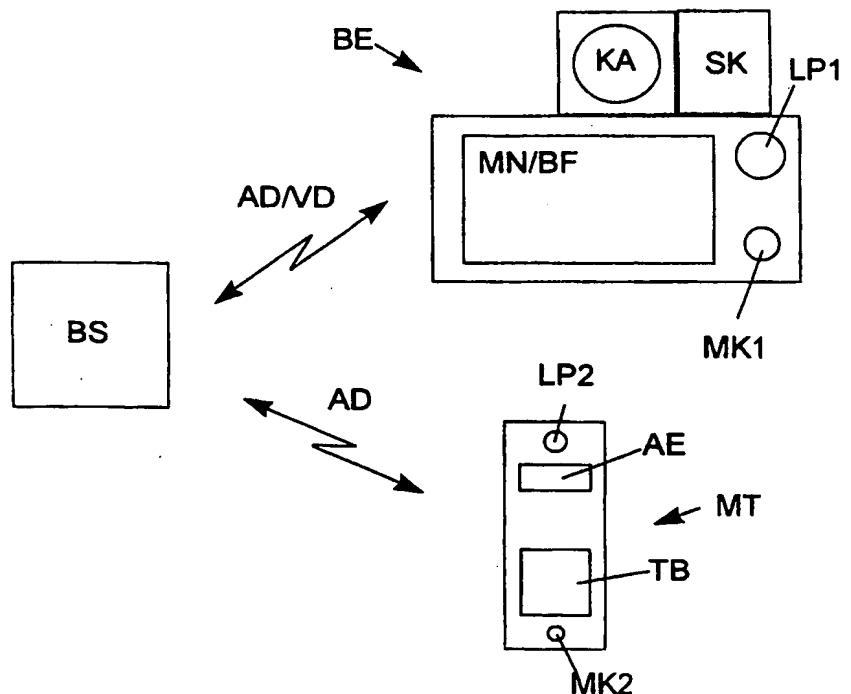
(54) Bezeichnung: SCHNURLOSES VIDEOTELEFONIESYSTEM

(57) Abstract

The invention relates to a cordless videotelephone system comprising a display unit (BE) with image reproduction (MN) and image storage (KA) means, a mobile member (MT) with audio reproduction (LP2) and audio storage (MK2), a base station (BS) which is linked to a communication network and cordless-connected to the display unit (BE) and/or (TB) to the mobile member (MT).

(57) Zusammenfassung

Die Erfindung betrifft ein System für schnurlose Videotelefone bestehend aus einer Bildschirmeinheit (BE) mit Mitteln zur Bildwiedergabe (MN) und -aufnahme (KA), einem Mobilteil (MT) mit Mitteln zur Audiowiedergabe (LP2) und -aufnahme (MK2), einer Basisstation (BS), die mit einem Kommunikationsnetz verbunden ist, und an der die Bildschirmeinheit (BE) und zumindest das Mobilteil (MT) schnurlos angeschlossen sind, und bei dem Mittel zur Befehlseingabe oder Funktionsauswahl (BF) an der Bildschirmeinheit (BE) und/oder (TB) an dem Mobilteil (MT) vorgesehen sind.



LEDIGLICH ZUR INFORMATION

Codes zur Identifizierung von PCT-Vertragsstaaten auf den Kopfbögen der Schriften, die internationale Anmeldungen gemäss dem PCT veröffentlichen.

AL	Albanien	ES	Spanien	LS	Lesotho	SI	Slowenien
AM	Armenien	FI	Finnland	LT	Litauen	SK	Slowakei
AT	Österreich	FR	Frankreich	LU	Luxemburg	SN	Senegal
AU	Australien	GA	Gabun	LV	Lettland	SZ	Swasiland
AZ	Aserbaidshan	GB	Vereinigtes Königreich	MC	Monaco	TD	Tschad
BA	Bosnien-Herzegowina	GE	Georgien	MD	Republik Moldau	TG	Togo
BB	Barbados	GH	Ghana	MG	Madagaskar	TJ	Tadschikistan
BE	Belgien	GN	Guinea	MK	Die ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien	TM	Turkmenistan
BF	Burkina Faso	GR	Griechenland	ML	Mali	TR	Türkei
BG	Bulgarien	HU	Ungarn	MN	Mongolei	TT	Trinidad und Tobago
BJ	Benin	IE	Irland	MR	Mauritanien	UA	Ukraine
BR	Brasilien	IL	Israel	MW	Malawi	UG	Uganda
BY	Belarus	IS	Island	MX	Mexiko	US	Vereinigte Staaten von Amerika
CA	Kanada	IT	Italien	NE	Niger	UZ	Usbekistan
CF	Zentralafrikanische Republik	JP	Japan	NL	Niederlande	VN	Vietnam
CG	Kongo	KE	Kenia	NO	Norwegen	YU	Jugoslawien
CH	Schweiz	KG	Kirgisistan	NZ	Neuseeland	ZW	Zimbabwe
CI	Côte d'Ivoire	KP	Demokratische Volksrepublik Korea	PL	Polen		
CM	Kamerun	KR	Republik Korea	PT	Portugal		
CN	China	KZ	Kasachstan	RO	Rumänien		
CU	Kuba	LC	St. Lucia	RU	Russische Föderation		
CZ	Tschechische Republik	LI	Liechtenstein	SD	Sudan		
DE	Deutschland	LK	Sri Lanka	SE	Schweden		
DK	Dänemark	LR	Liberia	SG	Singapur		
EE	Estland						

Beschreibung

Schnurloses Videotelefoniesystem

- 5 Die Erfindung betrifft ein System für schnurlose Videotelefonie.

Heutige Video- beziehungsweise Bildtelefone und Multimedia-Terminals sind schnurgebunden, das heißt sie sind fest mit
10 einer Amtsleitung verbunden. Auf dem Gebiet der Telefonie hat sich der Benutzer mittlerweile an mobile Funktelefone und an sogenannte schnurlose Telefone gewöhnt. Um den Benutzer bei der Verwendung von Bildtelefonen die gleichen Vorteile in der Bewegungsfreiheit zu bieten, sind in Kürze Bildtelefone und
15 Online-Terminals mit mobilen, schnurlosen Handapparaten zu erwarten. Es ist auch denkbar, ein schnurgebundenes Videotelefon über eine drahtlose TAE-Steckdose mit der Amtsleitung zu verbinden. Die TAE-Steckdose ist hierbei in ein Funksystem nach dem DECT-Standard eingebunden.

20

Bei diesen Varianten der Videotelefonie sind der Bildschirm und die Kameraeinheit aber immer noch stationär beziehungsweise als schnurgebundene Standgeräte ausgebildet. Für den Kunden bedeutet dies, daß er in der Lage ist, reine Sprachtelefonate mit der gewohnten schnurlos Mobilität zu führen.
25 Aber für den Internet-Zugang, Bildtelefonate und ähnliches muß er den Aufstellungsort des Videotelefons beziehungsweise des Online-Terminals aufsuchen.

- 30 Der Erfindung liegt die Aufgabe zugrunde das Videotelefonieren für den Benutzer komfortabler zu gestalten.

Diese Aufgabe wird erfindungsgemäß durch die im Patentanspruch 1 angegebenen Merkmale gelöst.

35

Im folgenden wird die Erfindung anhand eines in der Zeichnung dargestellten Ausführungsbeispieles beschrieben.

In der einzigen Figur ist das erfindungsgemäße System für schnurlose Videotelefonie dargestellt. Dieses System besteht aus drei Komponenten, einer Basisstation BS, einer Bildschirm-
5 meinheit BE und einem Mobilteil MT.

Die Bildschirmmeinheit BE dient zur Wiedergabe des Bildes bei der Videotelefonie beziehungsweise bei der Verwendung des Systems als Multimedial- oder Online-Terminal. Die Bildschirm-
10 meinheit BE weist hierzu einen Monitor MN auf.

Zur Aufnahme der Bilder bei der Durchführung eines Videotelefonats ist an der Bildschirmmeinheit BE eine Kamera KA angeschlossen. Die Kamera KA kann vorzugsweise eine bauliche Einheit mit der Bildschirmmeinheit BE bilden.
15 heit mit der Bildschirmmeinheit BE bilden.

Bei einer Ausgestaltung der Erfindung kann die Bildschirmmeinheit BE zur Aufnahme beziehungsweise Wiedergabe von Audiodaten AD, das heißt von Sprachsignalen, ein Mikrofon MK 1 und
20 einen Lautsprecher LP 1 aufweisen.

Bei einer weiteren Ausgestaltung der Erfindung kann, zur Kamera KA zugehörig, eine Steuerung zur Kopfverfolgung vorgesehen sein. Diese Steuerung SK verfolgt beispielsweise den Kopf
25 eines sich bewegenden Benutzers. Die Steuerung SK kann weiter mit Mitteln ausgestaltet sein, die eine Brennweitenanpassung der Kamera KA an den Abstand des Benutzers von der Kamera KA vornimmt.

30 Für die, beziehungsweise eine weitere, Sprachverbindung ist im erfindungsgemäßen System ein Mobilteil MT vorgesehen, das hierzu ein Mikrofon MK 2 und einen Lautsprecher LP 2 aufweist. Zur Bedienung beziehungsweise für Steuerungsaufgaben im System kann das Mobilteil MT einen Tastaturlblock TB und
35 eine Anzeigeeinrichtung AE aufweisen. Über den Tastaturlblock TB ist beispielsweise die Rufnummerneingabe für den Aufbau einer Verbindung zu einem gewünschten Kommunikationsteilneh-

mer möglich. Des weiteren ist beispielsweise über den Tastaturblock eine Auswahl von auf dem Monitor MN der Bildschirmereinheit BE dargestellten Internetseiten möglich.

- 5 Weiter weist das erfindungsgemäße System eine Basisstation BS auf, die beispielsweise schnurgebunden mit einer Teilnehmeranschlußleitung TAE verbunden ist. An der Teilnehmeranschlußleitung TAE können eine oder mehrere Amtsleitungen, analog oder digital, netzseitig angeschlossen sein.

10

Die Basisstation BS ist über eine drahtlose Audio-Videoverbindung mit der Bildschirmereinheit BE verbunden. Über diese Strecke werden Audiodaten AD und Videodaten VD zur Realisierung beispielsweise eines Videotelefonates oder zur Verwendung als Multimedia-Terminal übertragen. Das Mobilteil MT ist ebenfalls drahtlos mit der Basisstation BS verbunden. Über diese Verbindung werden Audiodaten AD zur Sprachkommunikation übertragen. Die Funkverbindung zwischen Basisstation BS und Bildschirmereinheit BE sowie Mobilteil MT kann nach einem DECT- oder GSM-ähnlichen Standard ausgebildet sein.

15

Nicht explizit angegeben sind drahtlose Kanäle für die Steuerung und Signalisierung. Hierdurch ist am Mobilteil MT, wie schon ausgeführt, ein Kommunikationsteilnehmer anwählbar beziehungsweise eine Steuerung der auf dem Monitor MN dargestellten Bilder möglich.

20

Bei einer weiteren Ausgestaltung der Erfindung weist die Bildschirmereinheit BE ein Bedienfeld BF auf. Diese Oberfläche wird beispielsweise durch einen sogenannten Touchscreen realisiert. Auch hier ist dann ein in der Figur nicht dargestellter Steuerungskanal zwischen Basisstation BS und Bildschirmereinheit BE vorgesehen, über den die zugehörigen Bediendaten beziehungsweise Befehle übertragen werden.

25

Die Befehle zur Steuerung des Videotelefoniesystems beziehungsweise zur Funktionsauswahl können über den Tastaturblock

30

35

4

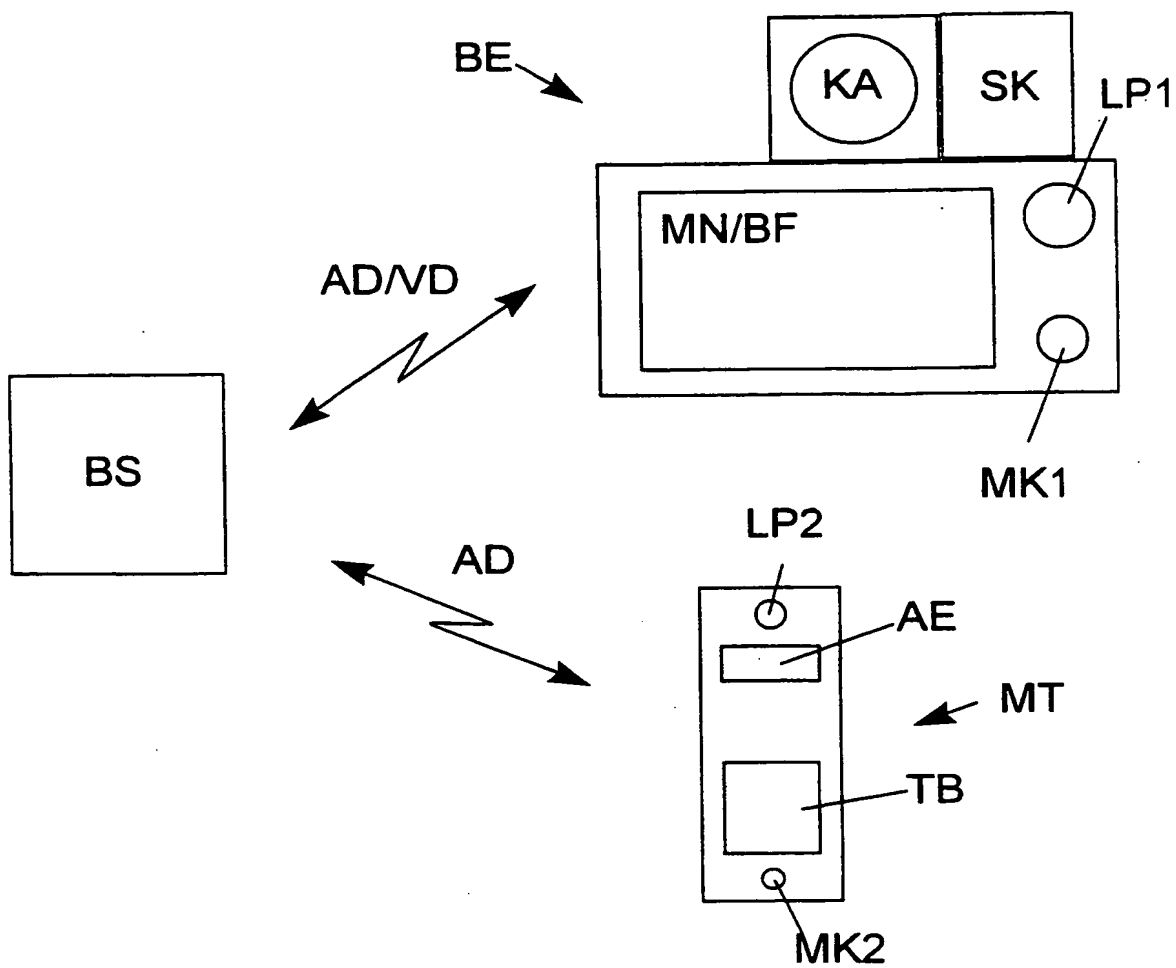
TB am Mobilteil MT oder das Bedienfeld BF an der Bildschirm-
einheit BE eingegeben werden. An Stelle des Bedienfeldes BF
kann an der Bildschirmeinheit BE auch ein weiterer Tastatur-
block (in der FIG nicht dargestellt) vorgesehen sein.

5

Patentansprüche

1. System für schnurlose Videotelefone bestehend aus
5 einer Bildschirmeinheit (BE) mit Mitteln zur Bildwiedergabe
(MN) und -aufnahme (KA),
einem Mobilteil (MT) mit Mitteln zur Audiowiedergabe (LP2)
und -aufnahme (MK2),
10 einer Basisstation (BS), die mit einem Kommunikationsnetz
verbunden ist, und an der die Bildschirmeinheit (BE) und zu-
mindest das Mobilteil (MT) schnurlos angeschaltet sind, und
bei dem Mittel zur Befehlseingabe oder Funktionsauswahl (BF)
an der Bildschirmeinheit (BE) und/oder (TB) an dem Mobilteil
15 (MT) vorgesehen sind.
2. System nach Anspruch 1,
bei dem die Mittel zur Bildaufnahme (KA) mit einer Steuerung
(SK) zur Anpassung der optischen Eigenschaften verbunden
20 sind.

1 / 1



INTERNATIONAL SEARCH REPORT

International Application No

PCT/DE 99/00485

A. CLASSIFICATION OF SUBJECT MATTER
IPC 6 H04N7/14

According to International Patent Classification (IPC) or to both national classification and IPC

B. FIELDS SEARCHED

Minimum documentation searched (classification system followed by classification symbols)
IPC 6 H04N

Documentation searched other than minimum documentation to the extent that such documents are included in the fields searched

Electronic data base consulted during the international search (name of data base and, where practical, search terms used)

C. DOCUMENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT

Category	Citation of document, with indication, where appropriate, of the relevant passages	Relevant to claim No.
X	CARMINE A: "MULTIMEDIA OVER DECT: THE ENABLING TECHNOLOGY FOR MULTI-APPLICATION DOMESTIC WIRELESS SYSTEMS" PTR PHILIPS TELECOMMUNICATION REVIEW, vol. 52, no. 4, 1 October 1995, pages 9-11, XP000545036 Eindhoven, nl	1
Y	see the whole document --- -/--	2

☒ Further documents are listed in the continuation of box C.

☒ Patent family members are listed in annex.

Special categories of cited documents:

- "A" document defining the general state of the art which is not considered to be of particular relevance
- "E" earlier document but published on or after the international filing date
- "L" document which may throw doubts on priority claim(s) or which is cited to establish the publication date of another citation or other special reason (as specified)
- "O" document referring to an oral disclosure, use, exhibition or other means
- "P" document published prior to the international filing date but later than the priority date claimed

"T" later document published after the international filing date or priority date and not in conflict with the application but cited to understand the principle or theory underlying the invention

"X" document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered novel or cannot be considered to involve an inventive step when the document is taken alone

"Y" document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered to involve an inventive step when the document is combined with one or more other such documents, such combination being obvious to a person skilled in the art.

"&" document member of the same patent family

Date of the actual completion of the international search

3 June 1999

Date of mailing of the international search report

10/06/1999

Name and mailing address of the ISA

European Patent Office, P.B. 5818 Patentlaan 2
NL - 2280 HV Rijswijk
Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl,
Fax: (+31-70) 340-3016

Authorized officer

Van der Zaai, R

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

International Application No.
PCT/DE 99/00485

C.(Continuation) DOCUMENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT

Category	Citation of document, with indication, where appropriate, of the relevant passages	Relevant to claim No.
Y	GAVER W W ET AL: "A VIRTUAL WINDOW ON MEDIA SPACE" HUMAN FACTORS IN COMPUTING SYSTEMS, CHI '95 CONFERENCE PROCEEDINGS. DENVER, MAY 7 - 11, 1995, 7 May 1995, pages 257-264, XP000538454 KATZ I R ET AL (ED) see page 258, right-hand column, line 29 - page 260, left-hand column, line 16 ---	2
A	GB 2 242 335 A (SONY CORP) 25 September 1991 see page 5, line 28 - page 7, line 29 see figures 2-5 ---	1
A	DE 296 01 873 U (LINDEMAN, ULRICH) 14 August 1996 see the whole document ---	1
A	EP 0 641 128 A (SEL ALCATEL AG) 1 March 1995 -----	

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

information on patent family members

International Application No

PCT/DE 99/00485

Patent document cited in search report		Publication date	Patent family member(s)	Publication date
GB 2242335	A	25-09-1991	NONE	
DE 29601873	U	04-07-1996	NONE	
EP 0641128	A	01-03-1995	DE 4329173 A	02-03-1995

A. KLASSIFIZIERUNG DES ANMELDUNGSGEGENSTANDES
IPK 6 H04N7/14

Nach der Internationalen Patentklassifikation (IPK) oder nach der nationalen Klassifikation und der IPK

B. RECHERCHIERTE GEBIETE

Recherchierter Mindestprüfstoff (Klassifikationssystem und Klassifikationssymbole)
IPK 6 H04N

Recherchierte aber nicht zum Mindestprüfstoff gehörende Veröffentlichungen, soweit diese unter die recherchierten Gebiete fallen

Während der internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (Name der Datenbank und evtl. verwendete Suchbegriffe)

C. ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN

Kategorie*	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
X	CARMINE A: "MULTIMEDIA OVER DECT: THE ENABLING TECHNOLOGY FOR MULTI-APPLICATION DOMESTIC WIRELESS SYSTEMS" PTR PHILIPS TELECOMMUNICATION REVIEW, Bd. 52, Nr. 4, 1. Oktober 1995, Seiten 9-11, XP000545036 Eindhoven, nl	1
Y	siehe das ganze Dokument --- -/-	2

☒ Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu entnehmen☒ Siehe Anhang Patentfamilie

* Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen:

"A" Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist

"E" älteres Dokument, das jedoch erst am oder nach dem internationalen Anmeldedatum veröffentlicht worden ist

"L" Veröffentlichung, die geeignet ist, einen Prioritätsanspruch zweifelhaft erscheinen zu lassen, oder durch die das Veröffentlichungsdatum einer anderen im Recherchenbericht genannten Veröffentlichung belegt werden soll oder die aus einem anderen besonderen Grund angegeben ist (wie ausgeführt)

"O" Veröffentlichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung, eine Benutzung, eine Ausstellung oder andere Maßnahmen bezieht

"P" Veröffentlichung, die vor dem internationalen Anmeldedatum, aber nach dem beanspruchten Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist

"T" Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmeldedatum oder dem Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist und mit der Anmeldung nicht kollidiert, sondern nur zum Verständnis des der Erfindung zugrundeliegenden Prinzips oder der ihr zugrundeliegenden Theorie angegeben ist

"X" Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann allein aufgrund dieser Veröffentlichung nicht als neu oder auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden

"Y" Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren anderen Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann naheliegend ist

"&" Veröffentlichung, die Mitglied derselben Patentfamilie ist

Datum des Abschlusses der internationalen Recherche

3. Juni 1999

Absenddatum des internationalen Recherchenberichts

10/06/1999

Name und Postanschrift der Internationalen Recherchenbehörde
Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentlaan 2
NL - 2280 HV Rijswijk
Tel.: (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651.epo.nl,
Fax: (+31-70) 340-3016

Bevollmächtigter Bediensteter

Van der Zaai, R

C.(Fortsetzung) ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN

Kategorie*	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
Y	<p>GAVER W W ET AL: "A VIRTUAL WINDOW ON MEDIA SPACE" HUMAN FACTORS IN COMPUTING SYSTEMS, CHI '95 CONFERENCE PROCEEDINGS. DENVER, MAY 7 - 11, 1995, 7. Mai 1995, Seiten 257-264, XP000538454 KATZ I R ET AL (ED) siehe Seite 258, rechte Spalte, Zeile 29 - Seite 260, linke Spalte, Zeile 16 ---</p>	2
A	<p>GB 2 242 335 A (SONY CORP) 25. September 1991 siehe Seite 5, Zeile 28 - Seite 7, Zeile 29 siehe Abbildungen 2-5 ---</p>	1
A	<p>DE 296 01 873 U (LINDEMAN, ULRICH) 14. August 1996 siehe das ganze Dokument ---</p>	1
A	<p>EP 0 641 128 A (SEL ALCATEL AG) 1. März 1995 -----</p>	

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Angaben zu Veröffentlichungen, die zur selben Patentfamilie gehören

Internationales Aktenzeichen

PCT/DE 99/00485

Im Recherchenbericht angeführtes Patentedokument	Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
GB 2242335 A	25-09-1991	KEINE	
DE 29601873 U	04-07-1996	KEINE	
EP 0641128 A	01-03-1995	DE 4329173 A	02-03-1995

PTO 04-2717

International

Document No. WO 99/48293

Cordless Video-telephone System

[Schnurloses Videotelefonssystem]

Stefan Kirner

UNITED STATES PATENT AND TRADEMARK OFFICE

WASHINGTON, DC

April 2004

Translated by: Schreiber Translations, Inc.

THIS PAGE BLANK (USPTO)

Country: International
Document No.: WO 99/48293
Document Type: International Patent Application
Language: German
Inventor: Stefan Kirner
Applicant: Siemens Company Inc.
IPC: H04N 7/14
Application Date: February 23, 1999 2, 23, 1999
Publication Date: September 23, 1999 9, 23, 1999
Foreign Language Title: Schnurloses Videotelefonssystem
English Title: Cordless Video-telephone System

THIS PAGE BLANK (USPTO)

Cordless Video-telephone System

The invention involves a system for a cordless video-telephone.

Today's video- or picture telephones and multimedia terminals are wire connected, which means they are firmly connected to an individual line. In the field of telephones, however, consumers have in the mean time become accustomed to mobile radio-telephones and so-called wireless phones. In order to offer the user the same advantages for freedom of movement when using of picture telephones, picture telephones and online terminals with mobile, cordless handsets are expected in the near future. It is also possible to connect a wire-connected video-telephone with an individual line by using a wireless TAE electrical socket. The TAE electrical socket is thereby linked to a radio system using the DECT Standard.

With these variants of video-telephones the picture screen and the camera unit are still constructed as a fixed or wire-connected cabinet with legs. For the customer, that means, that he is in a position to use pure voice telephones with the customary wireless mobility; however, for Internet access and the use of picture telephones and similar devices he must still use the installation location for the video-telephone or online

1 Numbers in the margin indicate pagination in the foreign text.

THIS PAGE BLANK (USPTO)

terminal.

The invention has the goal of making video-telephoning more comfortable for the user.

The goal is attained by the characteristics listed in Patent Claim 1.

In the following section the invention is described based on an execution model shown in a drawing.

Shown in the sole figure is the system of the invention for /2 a cordless video-telephone. This system consists of three components, a base station, BS, a picture screen unit, BE, and a mobile part. MT.

The picture screen unit, BE, serves as the playback means of a picture for a video-telephone or as a multimedia or online terminal when using the system. The picture screen unit, BE, manifests a monitor for that purpose.

To receive pictures during the conduct of a video-telephone call, a camera, KA, is attached to the picture screen unit, BE. The camera, KA, can preferably be constructed as a single unit along with the picture screen unit, BE.

THIS PAGE BLANK (USPTO)

In the design of the invention the picture screen unit, BE, can manifest a microphone, MK 1, and a loudspeaker, LP 1, to receive or playback audio data, AD.

In another variation of the invention there is provision for a control device for camera tracking associated with the camera, KA. This control device, SK, tracks, for example, the head of a moving operator. The control device, SK, can also be outfitted with equipment which performs a focal length adaptation of the camera, KA, to the distance of the operator from the camera, KA.

For voice connectivity a mobile part, MT, is provided in the system of the invention which includes a microphone, MK 2, and a loudspeaker, LP 2. For operation and control tasks the mobile part, MT, can incorporate a keyboard block, TB, and a display device, AE. By means of the keyboard block, TB, the inputting of a telephone number is possible to form a connection to the desired communication partner. In addition, the selection /3 of Internet pages displayed on the monitor, MN, by means of the picture screen unit, BE, is, for example, possible.

The system of the invention also manifests a base station, BS, which for example is wire-connected with a Participant Connection Line, TAE. One or more individual lines, analogue or digital, can

THIS PAGE BLANK (USPTO)

be connected to the Participant Connection Line on the network side.

The base station, BS, is connected with the picture screen unit, BE, by means of a wireless audio-video connection. Audio data, AD, and video data, VD, are transmitted along this line to perform, for example, a video-telephone call or for use as a multimedia terminal. The mobile part, MT, is likewise connected in a wireless manner with the base station, BS. Audio data, AD, for voice communication is transmitted across this connection. The radio connection between the base station, BS, and the picture screen unit, BE, as well as the mobile part, MT, can be constructed according to a DECT or a GSM-like [both unknown] standard.

Not explicitly stated are wireless channels for control and signalization. As already stated, it is thus possible to select on the mobile part, MT, a communication participant or a control of the pictures appearing on the monitor.

In another execution model of the invention the picture screen unit, BE, manifests an operating field, BF. The surface, for example, consists of a so-called touch screen. Here, too, a control channel not shown in the figure is provided between the base station, BS, and the picture screen unit, BE, across which

THIS PAGE BLANK (USPTO)

the associated operating data or commands are transmitted.

The commands to control the video-telephone system or for functional selection can be input by means of a keyboard block, TB, on the mobile part, MT, or the operating field, BF, on /4 the picture screen unit, BE. Instead of the operating field, BF, the picture screen unit, BE, can be provided with another keyboard block (not shown in the figure).

Patent Claims

/5

1. System for a wireless video-telephone consisting of a picture screen unit (BE) with the means for picture playback (MN) and recording (KA), a mobile part (MT) with the means for audio playback (LP2) and recoding (MK2), and a base station (BS) which is connected with a communication network and on which the picture screen unit (BE) and at least the mobile part (MT) are wirelessly connected and on which the means for the input of commands or the selection of function (BF) on the picture screen (BE) and/or (TB) on the mobile part (MT) are provided.

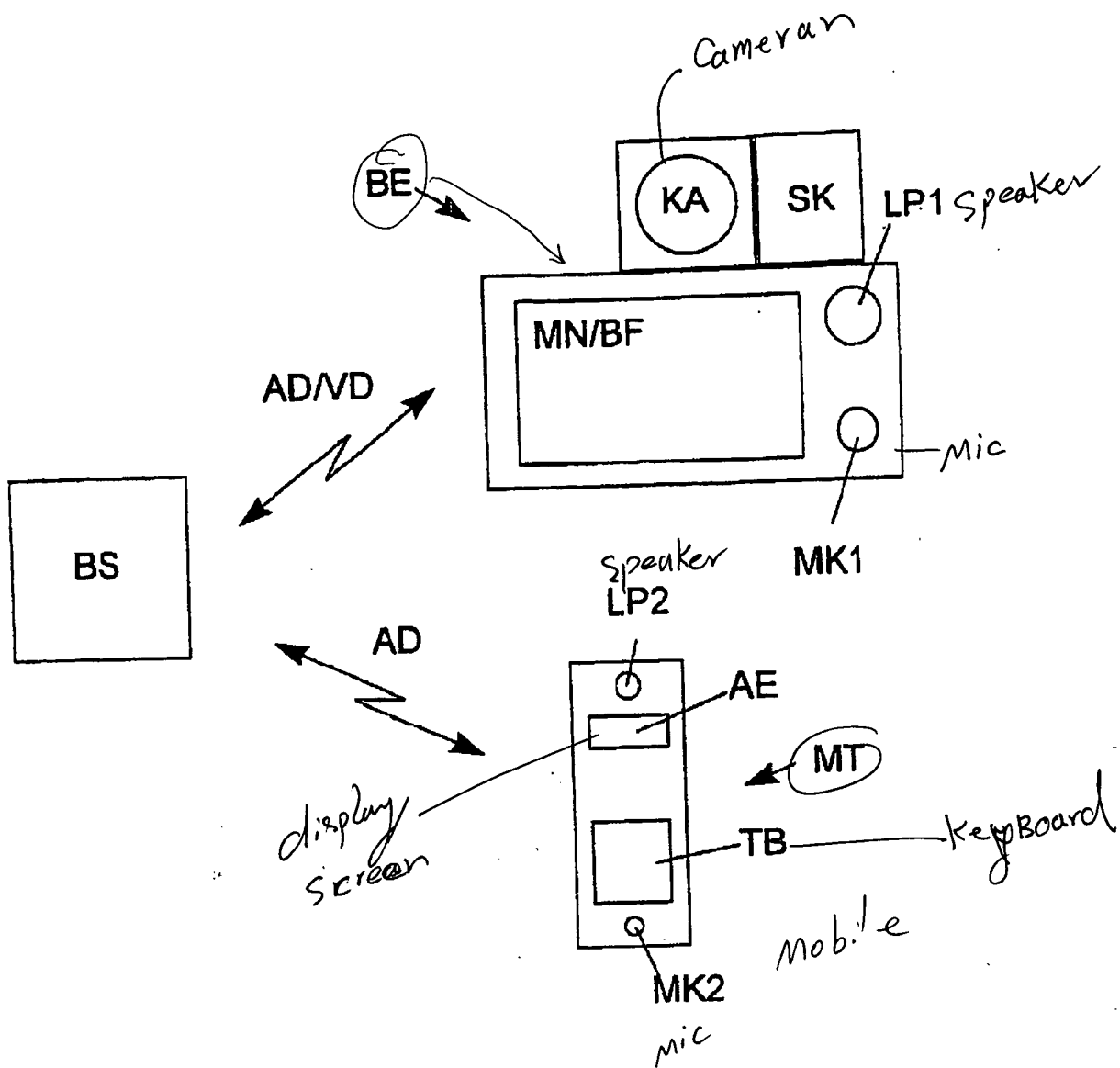
2. System according to Claim 1 in which the means for picture recording (KA) are connected with a control unit (SK) for adapting the optical properties.

[Figure]

1/1

/6

THIS PAGE BLANK (USPTO)



THIS PAGE BLANK (USPTO)